

Zeitschrift: Der Fourier : offizielles Organ des Schweizerischen Fourier-Verbandes und des Verbandes Schweizerischer Fouriergehilfen

Herausgeber: Schweizerischer Fourierverband

Band: 64 (1991)

Heft: 10

Rubrik: Produkte-Information

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 06.02.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Produkte-Information

Überraschung an der Swiss Knife Show in Bern – der Nobunaga Dolch von Colani

Der international tätige Designer Luigi Colani hat in Zusammenarbeit mit dem Burgdorfer Messerschmied Hans Peter Klötzli den «Nobunaga-Dolch» kreiert.

Luigi Colani ist damit der erste namhafte Designer, welcher in die von Amerikanern, Schweizern, Deutschen und Franzosen beherrschte Messermacher-Szene einbricht.

Der Dolch, Design Luigi Colani, Handwerk und Herstellung Hans Peter Klötzli, ist dem japanischen Herrscher Nobunaga gewidmet und liegt, wie alle Colani-Design-Produkte, angenehm in der Hand eines Messersammlers oder einer Messersammlerin.

Das über zehntausendfränkige Sammlerstück erfuhr an der Swiss Knife Show, welche am Wo-

chenende des 7. und 8. September im Bellevue (Bern) stattfand, seine Weltpremiere. Über 30 Aussteller aus aller Welt zeigten an dieser Messe ihre besten Stücke, teilweise wahre Kunstwerke.

Vor einigen Jahren war die Swiss Knife Show noch ein Insider-Tip für die einigen tausend Sammler, welche es in der Schweiz und in den benachbarten Ländern gibt. Heute entwickelt die Messe sich dank dem Innovationsgeist der beiden Leiter Ueli Dometsch und Hans Peter Klötzli zu einem Mekka der Messersammler der ganzen Welt.



Unser Bild zeigt den Designer Luigi Colani (rechts) mit dem Burgdorfer Messerschmied Hans Peter Klötzli.